

# Sprache und Integration

[Integration](#)

[Integrationsangebote](#)

[Sprache](#)

[Deutsch lernen](#)

## Integration

Integration ist wichtig in der Schweiz. Machen Sie mit. Beteiligen Sie sich am gesellschaftlichen Leben. Wichtig ist auch sich an die Gesetze zu halten, eine Arbeit zu finden, um eigenes Geld zu verdienen, und Deutsch zu lernen.

### Die wichtigsten Regeln

Wer in der Schweiz lebt, muss die Bundesverfassung achten und sich an die Gesetze halten. In der Schweiz gilt die Gleichstellung von Mann und Frau. Jede und jeder soll für sich selbst sorgen, wenn das möglich ist. Das bedeutet: genug Geld für den Lebensunterhalt verdienen, also für die Wohnung, Essen, Kleider und Alltagsdinge. Wichtig ist, so schnell wie möglich die Sprache zu lernen. Integration gelingt dann, wenn alle etwas dafür tun: die Ausländerinnen und Ausländer und die Schweizerinnen und Schweizer. Und sie gelingt dann, wenn alle sich offen und mit Respekt begegnen.

### Eigenverantwortung

Ausländerinnen und Ausländer sollen sich in der Schweiz gut einleben. Der Bund, die Kantone und die Gemeinden unterstützen sie dabei. Es gibt zum Beispiel Fachstellen, Integrationsprogramme und Deutschkurse. Das Ziel ist: Ausländerinnen und Ausländer finden Arbeit und nehmen am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teil. Sie müssen aber selbst etwas für die Integration tun und die Angebote nutzen.

### Teilhabe am gesellschaftlichen Leben

Von Sport bis Musik – in Appenzell Ausserrhoden gibt es viele Vereine. Sie sind für alle offen und daher ein guter Ort, neue Menschen zu treffen. Besuchen Sie auch Feste und Veranstaltungen in Ihrer Gemeinde. Nicht immer ist der erste Kontakt einfach. Haben Sie etwas Geduld und versuchen Sie es immer wieder.

### Auskünfte / Unterstützung

Neuzugezogene finden im Kanton Appenzell Ausserrhoden mehrere Informationsstellen. Ihre Wohngemeinde hilft Ihnen gerne weiter. Es gibt auch Fachstellen für Migrantinnen und Migranten. Die Informationsstelle Integration informiert über das Leben in der Schweiz. Sie beantwortet Fragen zu verschiedenen Themen. Wer noch kein Deutsch spricht, kann eine Person mitbringen, die übersetzt. Oder sie kann um eine Übersetzerin oder einen Übersetzer bitten.

**Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)**

[www.hallo-ar.ch/de\\_einfach/sprache-und-integration/integration](http://www.hallo-ar.ch/de_einfach/sprache-und-integration/integration)

## Integrationsangebote

Integration findet vor allem in der Schule und bei der Arbeit statt. Wer nicht zur Schule geht oder arbeitet, kann verschiedene Integrationsangebote nutzen.

### Erstgespräch und Auskunft

Die Informationsstelle INFI lädt alle Neuzugezogenen zu einem Erstgespräch ein. Dabei informiert sie über Rechte, Pflichten und das Leben in der Schweiz und Appenzell Ausserrhoden. Es geht um Themen wie

- Bildung,
- Gesundheit,
- Arbeit,
- Rechte und
- Sozialversicherungen.

Die INFI vermittelt auch Angebote für spezielle Integrationsbedürfnisse. Zum Beispiel, wenn jemand besondere Unterstützung braucht.

**Haben Sie keinen Termin für das Erstinformationsgespräch bekommen?** Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

[chancengleichheit@ar.ch](mailto:chancengleichheit@ar.ch)

+41 71 353 64 26.

Die INFI gibt Migrantinnen und Migranten auch Auskunft bei Alltagsfragen. Bitte beachten Sie: Es ist eine Kurzauskunft und keine Beratung.

**Haben Sie eine Frage?** Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

[chancengleichheit@ar.ch](mailto:chancengleichheit@ar.ch)

+41 71 353 64 26.

## **Spezielle Angebote**

Es gibt viele Angebote für Ausländerinnen und Ausländer. Sie helfen dabei, sich in der Schweiz einzuleben und neue Menschen kennenzulernen. Zum Beispiel

- Gesprächsrunden,
- Freizeitangebote,
- Vorträge oder
- Kurse.

Informationen dazu finden Sie bei der Informationsstelle Integration INFI oder Ihrer Wohngemeinde. Viele Gemeinden laden neue Bewohnerinnen und Bewohner zu einem Begrüssungsanlass ein - eine gute Gelegenheit, mehr über den neuen Wohnort zu erfahren.

## **Vereine**

In Appenzell Ausserrhoden machen viele Menschen in einem Verein mit. Von Sport bis Musik gibt es verschiedene Vereine, selbst in kleinen Gemeinden. Sie sind ein idealer Ort, um neue Menschen kennenzulernen. Die meisten Vereine sind für alle Menschen offen. Auf der Website Ihrer Gemeinde finden Sie eine Liste mit allen Vereinen.

## **Angebote für Jugendliche**

Für Jugendliche gibt es in Appenzell Ausserrhoden mehrere Angebote. Viele Gemeinden haben Treffpunkte und Freizeitangebote. Fachpersonen betreuen die Jugendlichen. Sie können Ideen einbringen und eigene Projekte umsetzen. Die Angebote sind in der Regel kostenlos. Jugendverbände bieten verschiedene Aktivitäten. Die Jugendlichen können zusammen mit Gleichaltrigen etwas unternehmen, Sport treiben oder in der Natur unterwegs sein. Vereine, Gemeinden oder die Landeskirchen sind für diese Angebote zuständig. Die Angebote sind für alle Jugendliche offen. Ihre Wohngemeinde gibt Ihnen gerne Auskunft.

## **Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)**

[www.hallo-ar.ch/de\\_einfach/sprache-und-integration/integrationsangebote](http://www.hallo-ar.ch/de_einfach/sprache-und-integration/integrationsangebote)

## Sprache

Die Sprache ist wichtig, damit die Integration gelingt. Auch für die Arbeit ist Deutsch wichtig. Neuzugezogene mit einer anderen Hauptsprache sollen deshalb Deutsch lernen.

### Hochdeutsch / Schweizerdeutsch

Die Schweiz hat vier Landessprachen: Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Deutsch ist die Amtssprache in Appenzell Ausserrhoden. Wir unterscheiden zwischen Hochdeutsch und Schweizerdeutsch. Unterrichtssprache in der Schule ist Hochdeutsch. Auch am Radio und am Fernsehen wird teilweise Hochdeutsch gesprochen. Wir schreiben in der Schweiz auch auf Hochdeutsch. Im Alltag sprechen wir jedoch Schweizerdeutsch. Jeder Kanton hat seinen eigenen Dialekt. Schweizerdeutsch zu verstehen, ist schwierig. Selbst für Personen, die gut Deutsch sprechen und verstehen. Sie müssen nicht Schweizerdeutsch lernen. Sie dürfen Schweizerinnen und Schweizer bitten, Hochdeutsch zu sprechen. Trotzdem ist es gut, wenn Sie nach einer gewissen Zeit Schweizerdeutsch zumindest verstehen.

### Deutsch und Kinder

Kinder lernen eine neue Sprache meist schnell. Sie sollen darum schon früh mit deutschsprachigen Kindern spielen. Ein guter Ort dafür sind Spielgruppen oder spezielle Angebote für Eltern und Kinder. Sie können Ihr Kind unterstützen. Reden Sie viel mit Ihrem Kind. Hören Sie ihm zu und erzählen Sie ihm Geschichten. Tun Sie das in der Sprache, die Sie am besten können und in der Sie sich wohlfühlen.

### Übersetzungen

Niemand erwartet, dass Sie sofort gut Deutsch verstehen und sprechen, sobald Sie in der Schweiz sind. In bestimmten Situationen muss man jedoch etwas mitteilen. Viele Neuzugezogene bitten Verwandte oder Bekannte zu übersetzen. Vielleicht ist das Gespräch kompliziert. Oder es geht um etwas sehr Persönliches. Dann möchte man lieber eine ausgebildete Übersetzerin oder einen ausgebildeten Übersetzer dabei haben. Schulen, Beratungsstellen, Ärztinnen und Ärzte sowie Spitäler können beim Vermittlungsdienst Arge Verdi in St. Gallen eine interkulturelle Dolmetscherin oder interkulturellen Dolmetscher buchen. Bitten Sie darum, wenn Sie einen Termin abmachen. Für Sie ist es kostenlos.

### Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

[www.hallo-ar.ch/de\\_einfach/sprache-und-integration/sprache](http://www.hallo-ar.ch/de_einfach/sprache-und-integration/sprache)

## Deutsch lernen

Deutsch lernen Sie am besten in einem Deutschkurs. In Appenzell Ausserrhoden gibt es viele verschiedene Kurse für fast alle Lebenssituationen.

### Deutschkurse

Der Kanton Appenzell Ausserrhoden und die Gemeinden bezahlen einen Teil der Kosten für Deutschkurse. Dadurch sind die Kurse für die Teilnehmenden viel günstiger. Der Verein Weiterbildung Appenzeller Mittelland führt die Deutschkurse für Erwachsene durch. Es gibt Kurse auf den Sprachniveaus A1 bis B2. Mehr Informationen zu den Niveaus finden Sie weiter unten.

Mütter mit Kindern zwischen 2 und 4 Jahren können in St. Gallen beim Verein Aida | Bildung + Begegnung günstige Deutschkurse besuchen. Während die Mütter lernen, besuchen die Kinder einen Kinderkurs. So lernen die Kinder früh Deutsch.

Die Informationsstelle Integration INFI oder die Wohngemeinde informieren über die Deutschkurse.

### Sprachniveaus

Wie gut kann jemand eine Sprache sprechen und verstehen? Der «Gemeinsame Europäische Referenzrahmen» (GER) unterscheidet 6 Sprachniveaus: von A1 (Einstieg) bis C2 (exzellente Kenntnisse). Die meisten Deutschkurse richten sich nach diesen Niveaus. Niveau A1 und A2 bedeutet: erste Kenntnisse. Für eine anerkannte Berufsausbildung braucht es meistens Niveau B1 oder B2. Niveau C1 und C2 für weit Fortgeschrittene sind Bedingung für ein Studium an einer Fachhochschule oder Universität.

### Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

[www.hallo-ar.ch/de\\_einfach/sprache-und-integration/deutsch-lernen](http://www.hallo-ar.ch/de_einfach/sprache-und-integration/deutsch-lernen)